

Seniorenbeirat

Informiert

**Auch mit 70 Jahren und älter kann man was Lernen.
Mut, Wille und Courage muss man haben.**

Ein Teil unseres Seniorenbeirates war bereit, an einen Grundkurs für Computerausbildung in der Volkshochschule mit 10 Doppelstunden teilzunehmen.

Obwohl unsere Seniorinnen und Senioren keine Schreibmaschinenkenntnisse und keinen Computer zu Hause hatten, schafften sie es trotzdem. Sie opferten eine zusätzliche Stunde, im Jugendhaus „rabatz“ die unter Leitung eines Seniorenbeiratsmitgliedes, das Gelernte, in Dreier-Gruppen zu vertiefen.

Folgende Kommentare waren zu hören: wir können kein Englisch, haben keine Schreibmaschinen - Erfahrungen, es sind schon 50 bis 60 Jahre her, dass wir die Schule verlassen haben, außerdem die neue Rechtschreibung, wir können nicht mehr so viel merken. Aber in einer guten Gemeinschaft, mit guten Willen, geht alles.

In der Hoffnung, auch im Alter noch etwas Neues zu lernen, neue Erfahrungen zu sammeln z.B im Schachspiel am Computer, mit Enkeln und Urenkeln gemeinsam Computer-Spiele und - Pogramme zu erforschen, Computerkenntnisse zu sammeln und umzusetzen. In unserm Ehrenamt ist es notwendig Computerkenntnisse zu haben.

Im Auftrag des Seniorenbeirates der Stadt Herzogenaurach
Interessentin-en: für einen Computer - Vorbereitungskurs, wenden sich an.
Alfred Lorenz Eichelmühlgasse 10 - 91074 - Herzogenaurach - Telefon - Nr. 0162 4019286

30.09.2004

Amtsblatt Herzogenaurach

Das Internet hat längst die Stuben computerinteressierter Fachleute verlassen und dringt immer stärker in das tägliche Leben ein.

Junge Menschen wachsen mit den Möglichkeiten des Internets auf, Menschen mittleren Alters werden im Beruf damit konfrontiert, aber Seniorinnen und Senioren bleiben oft im wahrsten Sinne des Wortes „außen vor“ - mit allen sich daraus ergebenden Konsequenzen!

Dabei könnte das Internet gerade den Älteren - auch bei eingeschränkter Mobilität - eine neue Welt erschließen.

Die **Volkshochschule** und der **Seniorenbeirat** möchten zusammen mit der Einrichtung „FIM-Neues Lernen“ der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg dieses Thema aufgreifen und laden sehr herzlich ein zu einer Informationsveranstaltung

Senioren ins Internet

am Dienstag, 5. Oktober 2004, 15.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Neue und vor allem altersgemäße Modelle zur Schulung von Senioren in der Computer- und Internetnutzung stehen im Mittelpunkt des Informationsnachmittags. Darüber hinaus stellt Projektleiter Marcel Plechaty die Idee der Seniorennetzwerke in Bayern vor.

Das SeniorenNetz Erlangen, dessen Träger der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes ist, hat mit Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen in den vergangenen Jahren umfangreiche Erfahrungen sammeln können, von denen nun neue Initiativen in vielen Gemeinden profitieren.

Rüstzeug für den Schritt ins Netz

Fränkischer Tag

Altersgerechte Schulung soll Senioren Kommunikation erleichtern

HERZOGENAURACH. Das Internet hat längst die Stuben computerinteressierter Fachleute verlassen und dringt immer stärker in das tägliche Leben ein.

Junge Menschen wachsen mit den Möglichkeiten des Internets auf, Menschen mittleren Alters werden im Beruf damit konfrontiert; aber Senioren bleiben oft im wahrsten Sinne des Wortes „außen vor“ - mit allen sich daraus ergebenden Konsequenzen. Dabei könnte das Internet gerade den Älteren - auch bei eingeschränkter Mo-

bililität - eine neue Welt erschließen.

Die Volkshochschule und der Seniorenbeirat möchten zusammen mit der Einrichtung „FIM-Neues Lernen“ der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg dieses Thema aufgreifen und laden ein zu einer Informationsveranstaltung „Senioren ins Internet“, am Dienstag, 5. Oktober, 15 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Neue und vor allem altersgemäße Modelle zur Schulung von Senioren in der Computer- und Internetnutzung stehen

im Mittelpunkt des Informationsnachmittags. Darüber hinaus stellt Projektleiter Marcel Plechaty die Idee der Seniorennetzwerke in Bayern vor.

Das Senioren-Netz Erlangen, dessen Träger der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes ist, hat mit Unterstützung des bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen in den vergangenen Jahren umfangreiche Erfahrungen sammeln können, von denen nun neue Initiativen in vielen Gemeinden profitieren.

Senioren ins Internet

Informationsnachmittag im Rathaus

HERZOGENAURACH (rak) — Das Internet ist eine wichtige Informationsquelle. Damit auch Senioren das Medium nutzen können, bietet der Seniorenbeirat eine Informationsveranstaltung mit dem Titel „Senioren ins Internet“ an.

Zusammen mit der Volkshochschule und der Einrichtung FIM - Neues Lernen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg sollen am Dienstag, 5. Oktober (15 Uhr im Rathausaal), altersgemäße Modelle zur Schulung in der Computer- und Internetnutzung vorgestellt werden.

Darüber hinaus berichtet Projektleiter Marcel Plechaty über die Idee der Seniorennetzwerke in Bayern. Die Seniorennetzwerke werden vom bayerischen Ministerium für Arbeit und Soziales unterstützt.

Nordbayerische Nachrichten